

Stadtarchiv, 13.11.2013, 6846

Dr. Rath

**Mitteilung für den öffentlichen Teil der Sitzung des Kulturausschusses am
20.11.2013**

hier: Institut Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek

Das Stadtarchiv bewahrt einen umfangreichen Filmbestand mit knapp 200 Einzelstücken auf:

- städtische Filme, Privatfilme, Wochenschauen, TV-Produktionen
- 8 mm, CD, 16 mm, DVD, 35 mm, Video
- 1929 - 2012
- Schützenfeste, Jubiläumsumzüge, private Feiern und Veranstaltungen, Einweihungen und Ereignisse, Werbefilme von Industrie und Institutionen sowie Aufnahmen aus Produktionsvorgängen

Der Umzug des Stadtarchivs an den Neumarkt hat die Magazinbedingungen für einen Großteil des Archivgutes (vor allem Urkunden, Akten, Karten, Zeitungen) in jeder Hinsicht optimiert. Für Filme werden jedoch besondere Klimawerte (10 - 15 ° C, 30 - 40 % rel. Luftfeuchtigkeit) empfohlen, die mit herkömmlichen Baumaßnahmen nicht erzielt werden können, sondern nur über eine kostenintensive (künstliche) Klimatisierung.

In Absprache mit dem Dezernat 2 geht das Stadtarchiv deshalb auf das Angebot des LWL-Medienzentrums für Westfalen ein, das auch andere Archive bereits in Anspruch genommen haben: Der Filmbestand wird in den klimaoptimalen Magazinen des LWL hinterlegt, die Stadt bleibt Eigentümerin der Filme und das Stadtarchiv erhält Arbeitskopien auch von den Filmen, die bislang noch nicht umkopiert sind. Teilweise sind sogar die Inhalte der Filme unbekannt, da die entsprechende Vorführttechnik nicht mehr vorhanden ist.

Die Vertragsunterzeichnung durch Herrn Dr. Udo Witthaus und die LWL-Landesrätin für Kultur, Dr. Barbara Rüschoff-Thale, erfolgt am 27. November 2013, 19 Uhr im Stadtarchiv.

Die Unterzeichnung bildet den Auftakt für eine Filmmatinee im Stadtarchiv. Zur Unterzeichnung und Matinee, die in zwei Sequenzen Minuten Filme aus Bielefeld von 1928 bis 1980 (insgesamt ca. 60 min.) zeigen wird, sind die Mitglieder des Kulturausschusses und allgemeines Publikum herzlich eingeladen.

Gez.

Dr. Rath